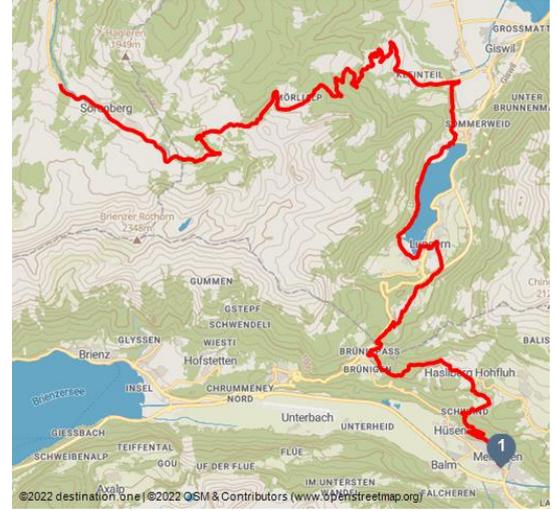




Route «1291» Etappe 4: Meiringen – Sörenberg



Blick auf den Glaubenbielenpass während der Route 1291. - © Nico Schärer | Luzern Tourismus



Tourdaten:

 schwer Schwierigkeit	 43,1 km Distanz	 4 h 25 min Dauer	 1638 m Höhenmeter (aufsteigend)
 1114 m Höhenmeter (absteigend)	 1611 m Höchster Punkt	 494 m Niedrigster Punkt	

Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Halbzeit! Die vierte Etappe der Route 1291 markiert die Hälfte der gesamten Strecke und führt aussichtsreich über den Brünig- und den Glaubenbielenpass in die UNESCO Biosphäre Entlebuch nach Sörenberg.

Nutzen Sie die anfänglich angenehme Streckenführung der vierten Etappe der Route 1291, um nach dem strengen Auf- und Abstieg der vorgängigen Etappen etwas zu verschnauften. Doch lange währt diese Pause nicht: Von Meiringen aus führt die Route über den Brünigpass ins malerische Lungern und weiter über die Mörlialp und den Glaubenbielenpass in die UNESCO Biosphäre Entlebuch nach Sörenberg. Geniessen Sie am Fusse des höchsten Luzerners, dem Briener Rothorn, den Blick über die atemberaubende und weitläufige Karst- und Moorlandschaft von internationaler Bedeutung.



Bewertungen:

- ★★★★★ Panorama
- ★★★★☆ Kondition

Adresse:

3860 Meiringen

Autor:

Luzern Tourismus AG

Organisation:

Region Luzern-Vierwaldstättersee
<https://www.luzern.com/>



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/zbZcf>

Fahrtweg: ca. 40 km | Aufstieg 1640 hm | Abstieg 1120 hm

Merkmale:

Informationen

Einkehrmöglichkeit, Barrierefrei

Startpunkt:

Meiringen

Zielpunkt:

Sörenberg

Wegbeschreibung:

Von Meiringen aus führt die Route über den Brünig nach Lungern und vorbei am Lungernsee bis fast nach Giswil. Kurz vorher biegen Sie links ab und machen sich an den Anstieg auf die Mörlialp. Weiter geht über den Glaubenbielenpass zum Endpunkt der Etappe 4, nach Sörenberg in der UNESCO Biosphäre Entlebuch.

Beachten Sie auf dieser Route die Signaletik vor Ort. Auf einzelnen Streckenabschnitten gilt zum Teil ein Verbot für schnelle E-Bikes (45er mit gelber Nummer). Hier finden Sie die Verkehrssignale und deren Bedeutung.

Bei Hofdurchfahren bedanken wir uns im Namen der Landwirte für die Durchfahrt in angepasster, reduzierter Geschwindigkeit.

Sicherheitshinweise:

Bitte bleiben Sie auf dem Weg und befahren Sie keine Wiesen und Weiden.

Beachten Sie auf dieser Route die Signaletik vor Ort. Auf einzelnen Streckenabschnitten gilt zum Teil ein Verbot für schnelle E-Bikes (45er mit gelber Nummer). Hier finden Sie die Verkehrssignale und deren Bedeutung.

Bei Hofdurchfahren bedanken wir uns im Namen der Landwirte für die Durchfahrt in angepasster, reduzierter Geschwindigkeit.

Ausrüstung:

- E-Bike (inkl. Ersatzakku, falls möglich) und Ladegerät für unterwegs
- Geeignete Ausrüstung zur eigenen Sicherheit

Falls Sie kein eigenes E-Bike besitzen, empfehlen wir Ihnen «Rent a Bike». Mieten Sie das für Sie passende E-Bike online und holen Sie es bequem am Bahnhof Luzern ab.

Tipp des Autors:

Ein Sprung in den Lungernsee, eine Erfrischung für überhitzte Körper.

Käseliebhaber aufgepasst: Auf der Fluonalp wird während der Alpzeit Alp-Sbrinz AOP hergestellt. Der Abstecher lohnt sich definitiv für einen Besuch in der Käseerei, für eine kleine Stärkung oder gar zum Übernachten auf der Alp.

Jeden Sonntag im vom Juli bis Sept. zum Sonnenaufgang auf das Briener Rothorn.

Literatur:

- Karte Veloland Schweiz mobil
- Informationen Alpenpässe

Weitere Infos / Links:

Highlights der 4. Etappe

- Lungern: Lake Lungern
- Glaubenbielenpass

Übernachtungstipps der 4. Etappe

- Meiringen: Parkhotel Du Sauvage
- Sörenberg: Hotel Rischli, Hotel Sörenberg

